

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Erziehungsberatungsstellen,

Sie und Ihre Einrichtungen sind neben der Beratungstätigkeit häufig engagiert in der Fortbildung zum Thema Sexualisierte Gewalt und sexuelle Übergriffe in Kindheit und Jugend. Im Laufe der Jahre hat sich ein stetig wachsendes und sich ausdifferenzierendes Angebot herausgebildet. Von besonderer Bedeutung ist dabei die „Basis-Fortbildung“, also eine Fortbildung die Grundlagenwissen und Basiskompetenzen vermittelt.

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) hat die Initiative ergriffen, diese Arbeit und die hier entwickelten Kriterien für Qualität, die die Arbeit leiten, zu dokumentieren, das Erfahrungswissen zu systematisieren. Beauftragt wurde das Sozialwissenschaftliche FrauenForschungsInstitut Freiburg (SoFFI F.).

Mit dieser Mail verschicken wir deshalb einen Link zu einem Online-Fragebogen mit der Bitte, ihn an alle in der Fortbildung tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihrer Einrichtung weiterzuleiten. Wir haben diesen Fragebogen gemeinsam mit einer Gruppe von erfahrenen Fortbildner\*innen entwickelt, um ihn nah an der Praxis auszurichten.
Es ist ein persönlicher Fragebogen und keiner, der über eine Einrichtung Auskunft geben soll. Er fragt nach persönlichen Erfahrungen und Ansichten. Der Fragebogen ist anonym, alle Ergebnisse werden summarisch ausgewertet und sind weder auf eine Person noch auf eine Einrichtung zurückzuführen.

Der Fragebogen wird für insgesamt 6 Wochen, bis zum 06.03.2017, online sein.
**[https://www.soscisurvey.de/erfahrungswissen/](https://www.soscisurvey.de/erfahrungswissen/%22%20%5Ct%20%22_blank)**

Wir bitten um Unterstützung dieses Vorhabens. Wir wollen damit dazu beitragen, die Leistung der Erziehungsberatungsstellen in diesem Feld sichtbar zu machen.

Falls von Ihrer Einrichtung keine Fortbildungen zum Thema sexualisierte Gewalt in Kindheit und Jugend angeboten werden, würden wir uns über eine kurze Rückantwort per Mail freuen:
bianca.nagel@eh-freiburg.de

Mit einem herzlichen Gruß,

Barbara Kavemann und Bianca Nagel

P.S.: Sollten Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter Probleme mit dem Online-Fragebogen haben, kann bei uns eine Papierversion angefragt werden.